



UNIVERSITÄT  
LEIPZIG

Institut für Kommunikations-  
und Medienwissenschaft  
**Professur für Medien-  
und Kommunikations-  
wissenschaft**

Prof. Dr. Christian Pentzold

Universität Leipzig, Institut KMW, IPF 165141, 04081 Leipzig

## **Vorlesung Buch- und Medienwissenschaft**

Module Buchwissenschaft Grundlagenmodul II / Medienpädagogik  
Grundlagenmodul II / Medienwissenschaft Grundlagenmodul II  
(1129/1130/1131)

Donnerstag, 11-13 Uhr, Raum HS 7  
(Stand: 20. Februar 2022)

**MOODLE-Kurs:** <https://moodle2.uni-leipzig.de/course/view.php?id=36730>

### **Modul: Medienwissenschaft Grundlagenmodul**

Die Studierenden sind nach der Teilnahme am Modul in der Lage, Phänomene im Bereich Medienwissenschaft zu verstehen, zu reflektieren und einzuordnen. Sie sind mit grundlegenden theoretischen Ansätzen, Methoden und Forschungsbefunden zu medienwissenschaftlichen Fragenstellungen vertraut und in der Lage, dieses Wissen selbständig auf aktuelle Medienphänomene anzuwenden. Sie sind befähigt, Ihr Grundlagenwissen am Beispiel eines konkreten Themenbereichs durch eigenständige Literaturrecherche und schriftliche Ausarbeitung zu vertiefen.

#### **Ziele der Vorlesung**

In der Vorlesung werden wesentliche Bausteine einer medienkulturwissenschaftlichen Beschäftigung mit Medien vorgestellt. Im Fokus stehen die technologischen Bedingungen von Medien, die Umstände ihrer Herstellung und Aneignung sowie die Implikationen einer fortschreitenden Durchdringung sozialen Lebens mit Medien.

Im ersten Schritt erarbeiten wir uns eine medienkulturwissenschaftliche Perspektive auf die Gestaltung und Aneignung von Medien, also Medientechnologien und Medieninhalten. Im zweiten Schritt liegt der Schwerpunkt auf medialen Dynamiken, von Buchdruck und Periodika über Mechanisierung, Digitalisierung und Vernetzung, welche schließlich unsere heutigen medienbezogenen Tätigkeiten prägen. Schließlich soll im dritten Schritt überlegt werden, welche kritischen Konsequenzen diese Entwicklung mit sich bringt.

#### **Universität Leipzig**

Institut für Kommunikations- und  
Medienwissenschaft  
Nikolaistraße 27–29  
04109 Leipzig

#### **Telefon**

+49 341 97-35 700

#### **Fax**

+49 341 97-35 794

#### **E-Mail**

christian.pentzold@uni-leipzig.de

#### **Web**

www.uni-leipzig.de

#### **Postfach intern**

165141

Kein Zugang für elektronisch  
signierte sowie für verschlüsselte  
elektronische Dokumente

Studierende erwerben ein medienkulturwissenschaftlich informiertes Überblickswissen über medienkulturelle Transformationsprozesse und medienkulturwissenschaftliche Basisbegriffe. Sie können diese im Kontext der Medien- und Kommunikationswissenschaft einordnen und entwickeln ein kritisches Verständnis ihrer Bedingungen und Konsequenzen. Studierende üben den Transfer dieser konzeptuellen Grundlagen in einzelne Handlungs- und Lebensbereiche.

### **Vorlesungsteilnahme**

Die Vorlesung wird online stattfinden und synchrone sowie asynchrone Elemente umfassen. Der gemeinsame ZOOM-Raum wird noch bekanntgegeben.

Aufgabe aller Vorlesungsteilnehmer:innen:

Bitte bereiten Sie die Sitzungen mittels der jeweils angegebenen Literatur vor bzw. nach. Die Texte und die Voraufzeichnungen der Vorlesungen stehen Ihnen vorab im MOODLE-Raum zur Verfügung. Fragen und Kommentare, auf die in der nächstfolgenden Sitzung eingegangen werden wird, bitte per Mail an [christian.pentzold@uni-leipzig.de](mailto:christian.pentzold@uni-leipzig.de)

### **Prüfungsleistung**

Die Vorlesung bildet mit anderen Veranstaltungen das Modul Buchwissenschaft Grundlagenmodul II bzw. Medienpädagogik Grundlagenmodul II bzw. Medienwissenschaft Grundlagenmodul II. Das Modul wird mit einem Portfolio abgeschlossen. Siehe hierzu § 11 der Prüfungsordnung BA Kommunikations- und Medienwissenschaft:

„Portfolios bestehen aus zwei bis drei Teilleistungen und sollen die unterschiedlichen Themen der Veranstaltungen und ihre Umsetzung durch die Studierenden reflektieren. Beispiele für Leistungen im Portfolio sind u.a. Präsentationen, Fallstudienlösungen, Dokumentationen, Forschungskonzepte, Auswertung und Darstellung von Forschungsdaten, Übungen, Referate und Protokolle. Die Zusammensetzung des Portfolios wird von den Lehrenden zu Beginn des Moduls bekanntgegeben. Leistungen für das Portfolio werden während der gesamten Vorlesungszeit erbracht. Die Bearbeitungszeit für die Zusammenstellung des Portfolios nach Erbringung aller Leistungen beträgt vier Wochen. Näheres regelt der Leitfaden für die Prüfungsleistung Portfolio, der vom Prüfungsausschuss der Fakultät für Sozialwissenschaften und Philosophie beschlossen und fakultätsüblich bekanntgegeben wird.“

In der Vorlesung wird keine Leistung für das Portfolio erbracht.

### **Ablauf**

14.04.2022                    **Einführung in die Vorlesung, Formalia**

21.04.2022                    **Medienkulturwissenschaft: Medien – Kultur – Medienkultur(en)**

Pentzold, C. & Lohmeier, C. (im Erscheinen): Medien, Kultur, Öffentlichkeit. In: Altmeppen, K.-D.; Klaus, E. & Röttger, U. (Hrsg.): Kommunikationswissenschaft. Eine Einführung in die kommunikativen und medialen Grundlagen der Gesellschaft. Wiesbaden: Springer VS.

Adolf, M. (2007): Die Medienkulturwissenschaft der Cultural Studies. Österreichische Zeitschrift für Soziologie, 4, 66-89.

28.04.2022                    **Medien als Medientechnologien und Medieninhalte**

Hartmann, M. (2013): Domestizierung. Baden-Baden: Nomos (Kap. 1 +2).

Lievrouw, L. (2014): Materiality and media in communication and technology studies. In: Gillespie, T. et al. (Hrsg.): Media technologies. Cambridge, MA: MIT Press, 21-52.

05.05.2022                    **Medienpraktiken**

Pentzold, C. (2015): Praxistheoretische Prinzipien, Traditionen und Perspektiven kulturalistischer Kommunikations- und Medienforschung. Medien und Kommunikationswissenschaft, 63(2), 229-245.

Bakadjieva, M. (2020): New Paradigm or Sensitizing Concept: Finding the Proper Place of Practice Theory in Media Studies. International Journal of Communication, 14, 2928-2945.

- 12.05.2022                    **Mediendiskurse**
- Thomas, T. (2015): Ideologie, Hegemonie und Diskurs. In: Hepp, A. et al. (Hrsg.): Handbuch Cultural Studies und Medienanalyse. Wiesbaden: VS, 67-77.
- Fraas, C. & Pentzold, C. (2015): Diskursanalyse. In: Averbek-Lietz, S. & Meyen, M. (Hrsg.): Handbuch nicht-standardisierte Methoden in der Kommunikationswissenschaft. Wiesbaden: Springer VS, 227-240.
- 19.05.2022                    **Exkurs: Der Index**
- Duncan, D. (2021): Index, A History of the. London: Allen Lane (Introduction).
- 26.05.2022                    *Christi Himmelfahrt*
- 02.06.2022                    **Medieninnovationen – Medienwandel**
- Briggs, A. & Burke, P. (2010): Social History of the Media. Cambridge: Polity (Introduction)
- Kinnebrock, S. et al. (2015): Theorien des Medienwandels. In: Diess (Hrsg.), *Theorien des Medienwandels* (S. 11-29). Köln: Halem.
- 09.06.2022                    **Buchkultur vor Gutenberg und der Buchdruck**
- Briggs, A. & Burke, P. (2010): Social History of the Media. Cambridge: Polity (Kap. 2)
- Bösch, F. (2011): Mediengeschichte. Frankfurt/M: Campus (Kap. 2)
- 16.06.2022                    **Konsequenzen des Buchdrucks**
- Eisenstein, E. (1997): Die Druckerpresse. Wien et al.: Springer (Kap. 1-3)
- Kaufmann, T. (2021): Die Druckmacher. München: C.H. Beck (Einleitung + Kap. 4).
- 23.06.2022                    **Periodika**
- Briggs, A. & Burke, P. (2010): Social History of the Media. Cambridge: Polity (Kap. 3)
- Bösch, F. (2011): Mediengeschichte. Frankfurt/M: Campus (Kap. 3)
- Wilke, J. (2008): Grundzüge der Medien- und Kommunikationsgeschichte. Wien et al.: Böhlau (Kap. 3)
- 30.06.2022                    *entfällt*
- 07.07.2022                    **Digitalisierung und Vernetzung** (asynchron, MOODLE-Kurs)
- Stadler, F. (2016): Kultur der Digitalität. Berlin: Suhrkamp (Auszüge)
- Van Dijck, J. (2013): The Culture of Connectivity. Oxford: Oxford University Press (Kap. 1 + 2)
- 14.07.2022                    **Kritische Medienkulturen – Kritische Medienkulturwissenschaft** (asynchron, MOODLE-Kurs)
- Filipovic, A. (2015): Die Datafizierung der Welt: eine ethische Vermessung des digitalen Wandels. *Communicatio Socialis*, 48(1), 6-15.
- Fenton, N. et al. (2020). The Media Manifesto. Cambridge: Polity (Kap. 1)